



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 20. Oktober 2017  
(OR. en)

13438/17

AGRI 567  
ENV 860  
PHYTOSAN 21  
PESTICIDE 5

## VERMERK

---

Absender:	Vorsitz
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Vordok.:	13138/17
Betr.:	Bericht über die nachhaltige Verwendung von Pestiziden – <i>Vorstellung durch die Kommission und Gedankenaustausch</i>

---

Im Hinblick auf den Gedankenaustausch über das oben genannte Thema auf der Tagung des Rates (Landwirtschaft und Fischerei) am 6. November 2017 erhalten die Delegationen in der Anlage einen Vermerk des Vorsitzes. Der Vorsitz schlägt vor, die Beratungen anhand der in diesem Vermerk dargelegten Fragen zu strukturieren.

**VERMERK DES VORSITZES**

**zu dem Bericht der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat über die nationalen Aktionspläne der Mitgliedstaaten und über die Fortschritte bei der Umsetzung der Richtlinien 2009/128/EG über die nachhaltige Verwendung von Pestiziden**

**Einleitung**

1. Die EU verfügt über ein strenges System für die Zulassung und Überwachung der Verwendung von Pestiziden. Dieses System sieht eine Reihe von Maßnahmen vor, mit denen eine nachhaltige Verwendung von Pestiziden in der EU erreicht werden soll, indem die Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt verringert sowie die Anwendung des integrierten Pflanzenschutzes und anderer alternativer Methoden gefördert werden.
2. Gemäß den Anforderungen der Richtlinie über die nachhaltige Verwendung von Pestiziden haben die Mitgliedstaaten nationale Aktionspläne verabschiedet, in denen quantitative Vorgaben, Ziele und Zeitpläne zur Verringerung der Risiken und der Auswirkungen der Verwendung von Pestiziden festgelegt werden.
3. Mit dem vorgelegten Bericht erfüllt die Kommission die Berichterstattungspflichten gemäß Artikel 4 Absatz 3 (in Bezug auf die nationalen Aktionspläne) und Artikel 16 (in Bezug auf die bei der Durchführung der Richtlinie erzielten Fortschritte) der Richtlinie über die nachhaltige Verwendung von Pestiziden.
4. Im Hinblick auf die Ausarbeitung dieses Berichts bewertete die Kommission die nationalen Aktionspläne, übersandte allen Mitgliedstaaten einen Fragebogen, unternahm eine Reihe von Informationsreisen in die Mitgliedstaaten und führte Gespräche mit der Arbeitsgruppe für die Richtlinie über die nachhaltige Verwendung von Pestiziden.

5. Aus dem Bericht der Kommission wird ersichtlich, dass die Mitgliedstaaten erhebliche Fortschritte erzielt haben, insbesondere im Hinblick auf die Schulung der Verwender von Pestiziden, die Überwachung des Spritzens und Sprühens mit Luftfahrzeugen, die Überwachung der Handhabung und Lagerung von Pestiziden und die Verringerung der Verwendung von Pestiziden in bestimmten Gebieten. Zudem wurden Beispiele für vorzügliche Praktiken hervorgehoben und in einem gesonderten zusammenfassenden Bericht genauer beschrieben.
6. Die Kommission weist in ihrem Bericht aber auch auf erhebliche Lücken in manchen Bereichen der nationalen Aktionspläne und bei deren Umsetzung hin, vor allem was die Beurteilung der Anwendung des integrierten Pflanzenschutzes und die Sammlung und Nutzung von Informationen über Pestizidvergiftungen angeht. Die Mitgliedstaaten werden aufgerufen, die Qualität ihrer nationalen Aktionspläne zu verbessern, indem sie spezifische und messbare Vorgaben festlegen.
7. Die Kommission will die Umsetzung dieser Richtlinie durch die Verbreitung bewährter Verfahren, die Durchführung weiterer Überprüfungen in den Mitgliedstaaten, Gespräche mit den Arbeitsgruppen, die Organisation von Schulungen, insbesondere über den integrierten Pflanzenschutz, und die Entwicklung des neuen Internetportals mit Informationen für die Mitgliedstaaten über die Richtlinie über die nachhaltige Verwendung von Pestiziden unterstützen.

## **Fragen**

8. Welche Maßnahmen sind nach Auffassung der Ministerinnen und Minister am wichtigsten und wirksamsten, um die Ziele der Richtlinie zu erreichen?
9. Welche (zusätzlichen) Maßnahmen halten die Ministerinnen und Minister für wesentlich, um sicherzustellen, dass die Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes rascher umgesetzt werden?